



PREMIO
LETTERARIO
INTERNAZIONALE
INTERNATIONALER
LITERATURPREIS

Internationaler Literaturpreis Merano-Europa XV. Ausgabe

Eine Brücke zwischen italienischer u. deutscher Kultur

Ausschreibung mit mehr als 100 Werken abgeschlossen

www.plime.eu

Die Ausschreibung der 15. Ausgabe des Internationalen Literaturpreises Merano-Europa ist soeben abgeschlossen worden. Nach vierzehn Ausgaben, die den unveröffentlichten Erzählungen gewidmet wurden, ist der Preis nun **den im Jahr 2023 erschienenen Romanen vorbehalten**, wobei seine **zweisprachige Zusammensetzung unverändert beibehalten wird**, sowohl für die Romane als auch für die Übersetzung.

"Es ist eine große Befriedigung für uns - sagt Enzo Coco, Präsident des Kulturvereins Passirio, der den Preis organisiert. Nach einer langen und positiven Erfahrung im Bereich des Unveröffentlichten haben wir uns zum ersten Mal mit der redaktionellen Erzählung auseinandergesetzt und großen Konsens angestrebt. Die Tatsache, dass die Verlage mit der kompakten Präsenz der Majors sowohl im nationalen als auch im deutschsprachigen Raum in großer Zahl an unserem Wettbewerb teilgenommen haben, ist wirklich tröstlich und wird zu hervorragenden Ergebnissen führen. Mit diesem Literaturpreis leisten wir auch einen wichtigen Beitrag zur internationalen Etablierung von Meran als Kulturstadt. Ich danke – schließt der Präsident – besonders dem Team, das mich bei diesem Abenteuer begleitet und bin gespannt, die Finalisten der verschiedenen Sektionen zu erfahren."

Nach Abschluss der Ausschreibung sind **mehr als hundert Werke am Wettbewerb beteiligt**. Unter diesen werden die technischen Jurys die Finalisten auswählen.

Die teilnehmenden Verlagshäuser aus dem deutschsprachigen Raum sind:

Blessing (D), Claassen (D), Diogenes(CH), Droschl(D), Early Bird Books(D), Edition Atelier(A), Effekt (Südt.), Elster & Salis(A), Hanser(D), Haymon(A), Jun & Jung(A), Kanon(D), Karl Rauch(D), Kjona(D), Kremayr & Scheriau(A), Leykam(A), Liebeskind(D), Luchterhand(D), Luftschach(A), Maerz(D), Maro(D), Microtext(D), Nautilus Verlag(D), Otto Müller Verlag(A), Piper, (D), Raetia Edition(Südt.) Secession(D), Septime(A), Ullstein(D), Verbrecher(D), Volland & Quist(D), Wagenbach(D), Wallstein(D), Weissbooks(D).

Die teilnehmenden italienischen Verlagshäuser sind:

21 lettere, 66thand2nd, Antonio Mandese editore, Arkadia, Avagliano, Baldini + Castoldi, Biblioteka edizioni, Bottega Errante, Cn Editore, Crocetti, Dario Flaccovio Editore, Diastema, Edizioni Clichy, Effequ, Einaudi, Elliot, Europa edizioni, Fazi, Feltrinelli, Funambolo editore, FVE editori, Gallucci, Giulio Capelli editore, Gilgamesh, Giunti, Gribaud, Hacca, Hopefulmonster editore, Il filo rosso, L'Asino d'oro, L'Orma, La nave di Teseo, Les Flaneurs, Longanesi, Manni, Marcos y Marco, Marietti 1820, Marsilio, Minimum Fax, Miraggi, Mondadori, Morellini, Neo edizioni, Neri Pozza, Newton Compton, Nottetempo, Nutrimenti, Piemme, Pop editore, Rizzoli, Rubbettino, Solferino, Tarka editore, Terrarossa, Volland, Wojteck.

Die Finalisten jeder Sektion werden der Jury der Leser und der Öffentlichkeit bei einem Treffen am **14. Mai 2024** im Meraner Pavillon des Fleurs in Anwesenheit der italienischen und deutschen Autoren vorgestellt.

Die Leserkjury besteht aus 50 Teilnehmern für jede Sektion, die von den Bibliotheken und/oder den Literaturvereinen gemeldet werden, und gibt während der öffentlichen **Preisverleihung am 6. Juni 2024 im Pavillon des Fleurs in Meran** ihre Stimme durch einen Stimmzettel in einer Urne ab.

Der Internationale Literaturpreis Merano-Europa **ist in seiner Art einzigartig, sowohl wegen der Besonderheit, sich gleichzeitig an die italienische und an die deutsche Kultur zu wenden, als auch wegen seiner Sektion, die dem Übersetzen von Lyriken gewidmet ist.**

Er zeichnet sich auch dadurch aus, dass er in einer Stadt mit einzigartigen Merkmalen stattfindet, die **"Stadt an der Grenze"**, wie sie der italienische Schriftsteller Paolo Valente nannte. Meran bietet die paritätische Präsenz der italienisch- und deutschsprachigen Bevölkerung und ist somit ein **idealer Treffpunkt für die jeweiligen Kulturen** auch auf internationaler Ebene. **Insbesondere in Meran und Südtirol kreuzen sich seit jeher in idealer Weise die deutsche und die italienische Welt.** Also eine große Chance, auch über die Grenzen hinaus sichtbar zu sein.

Alle weiteren Infos unter:

www.plime.eu